



KPÖ-Gemeinderatsklub

8011 Graz – Rathaus
Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150
+ 43 (0) 316 – 872 2151
+ 43 (0) 316 – 872 2152
+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderat Mag. Andreas Fabisch

Donnerstag, 14. November 2019

Antrag

Betrifft: Personalpool für LegasthietrainerInnen

Lese- und Rechtschreibschwächen dürfen nach der Volksschule kein Thema mehr sein. Legasthenie und Dyskalkulie werden heutzutage dank der umfangreichen Ausbildung von PädagogInnen rasch erkannt. Doch muss diese Lese- und Rechtschreibschwäche umgehend behandelt werden. Im Rahmen des normalen Schulbetriebes kann dies trotz der fundierten Ausbildung der PädagogInnen schon allein aus zeitlichen Gründen nicht geleistet werden.

Und hier findet sich ein Problem: Familien mit Kindern, welche von Legasthenie und Dyskalkulie betroffen sind, müssen selbst externe TrainerInnen aufsuchen, was mit einem zeitlichen und vor allem mit einem finanziellen Aufwand für die Erziehungsberechtigten verbunden ist.

Deswegen sollten LegasthietrainerInnen an Schulen zur Verfügung stehen. Sinnvoll wäre es, an den Schulen selbst - wo eben Bedarf besteht - Stunden anzubieten, die die Betroffenen gratis nutzen könnten. Ein Personalpool von ca. zehn ambulanten BetreuerInnen, welche bei der Stadt angestellt sind, könnte den dringendsten Bedarf an den Grazer Pflichtschulen rasch decken. Damit wäre das Problem am schnellsten reduziert und die Belastung der Eltern hätte ein Ende.

Ich stelle daher namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs folgenden

Antrag

Die Stadt Graz und die zuständigen Stellen mögen überprüfen, ob eine Installierung eines Personalpools für LegasthietrainerInnen, welche bei der Stadt Graz angestellt sind und als ambulante BetreuerInnen an Grazer Pflichtschulen eingesetzt werden können, durchführbar wäre.